

Presseinformation

Nummer
A-26-08

„Vogel-PISA“: Bayerns Schüler kennen nur 4 häufige Vögel! Stunde der Gartenvögel am kommenden Wochenende kann helfen

Im Durchschnitt kennen bayerische Schüler nur 4 von 12 Vögeln, die häufig in Gärten vorkommen. 7,4% kennen sogar keine einzige Vogelart, nur ca. 1% kennen alle 12. Das hat die FH Weihenstephan bei einer umfangreichen Studie mit 3.228 Schülern herausgefunden. Um die Freude an der Naturbeobachtung zu wecken, führt der LBV am kommenden Pfingstweekenende wieder die „Stunde der Gartenvögel“ durch.

Die Schüler verschiedener Schularten und Altersstufen wurden nach den 12 häufigsten Gartenvögeln befragt. Das sind Amsel, Buchfink, Buntspecht, Elster, Gimpel, Grünfink, Haussperling, Kleiber, Kohlmeise, Rotkehlchen, Star und Zaunkönig. Sie erkannten durchschnittlich 4,2 Arten. Ernüchternd: 7,4 % der Schüler kennen keinen einzigen dieser Vögel. Nur knapp 1 % können dagegen alle zwölf Arten richtig bestimmen. Die Amsel ist mit großem Abstand am bekanntesten, Bayerns häufigster Vogel, der Buchfink, ist der unbekannteste. Den Haussperling, früher einmal extrem häufig, kennt nur noch jeder dritte Schüler, in Mittelfranken gar nur noch jeder zehnte.

Schüler mit höherer Schulbildung hatten eine größere Artenkenntnis. Mädchen verfügten über etwas höheres Wissen als Jungen. Wichtig für die Artenkenntnis war das Vorhandensein eines Gartens oder einer Futterstelle. Schüler, die ihr Wissen von Eltern oder Verwandten hatten, schnitten am besten ab. Das Fernsehen vermittelte dagegen kaum bleibendes Wissen. Mit zunehmendem Alter nahm das Interesse der Kinder ab: Fanden Kinder in der 4. Klasse Vögel noch „sehr interessant“, waren sie in der 7. Klasse nur noch „interessant“ bis „ziemlich uninteressant“.

Um die Freude an der Naturbeobachtung zu wecken, haben der LBV in Bayern die Aktion „Stunde der Gartenvögel“ ins Leben gerufen. Sie findet am kommenden Pfingstweekenende vom 9.-13. Mai statt. Während einer Stunde werden alle Vögel gezählt, die sich in Gärten, Parks und auf dem Balkon zeigen. In den vergangenen 3 Jahren beteiligten sich durchschnittlich 8.000 Teilnehmer, die bis zu 260.000 Vögel aus über 150 verschiedenen Arten zählten. Aus diesen Daten stammt auch die Auswahl der untersuchten Gartenvögel.

Nachdem bayerische Schüler bei der OECD PISA-Studie gut abgeschnitten hatten, führte die FH Weihenstephan nun in Zusammenarbeit mit dem LBV ein „Vogel-PISA“ durch. So überprüfte sie den Zusammenhang zwischen Allgemeinwissen und Artenkenntnis. Hierzu wurden Schüler der 4., 7. und 12. Klassen in Grund-, Haupt- und Realschule sowie im Gymnasium in allen bayerischen Bezirken befragt. Daneben gaben sie z. B. Auskunft, woher sie die Arten kannten, wie interessant sie Vögel finden und wie oft sie sich in der Natur aufhalten.

Hilpoltstein, den 05.05.2008

V.i.S.d.P. und Ihr Ansprechpartner für weitere Informationen:

Dr. Andreas von Lindeiner, Artenschutzreferent

Eisvogelweg 1, 91161 Hilpoltstein

Tel. 09174/4775-30, Fax 09174/4775-75, info@lbv.de

Diese Pressemitteilung und ein Foto des Buchfinks finden Sie auch im Internet unter

www.lbv.de/service/presse/pressemitteilungen.html.

P.S.: Bitte drucken Sie den Meldebogen zur „Stunde der Gartenvögel“ mit ab, den wir beigelegt haben. Herzlichen Dank!